

## JUTEC Frontalschutzmantel KA1, 130 cm



**Ausführung:** Hitzeschutz

**Marke:** JUTEC

**Materialfunktionen:** flammhemmend

**Norm:** EN ISO 11612

**Schutzeigenschaften:**

Hitze- und Flammenschutz inhärent


## PRODUKTBESCHREIBUNG für JUTEC Frontalschutzmantel KA1, 130 cm

**FRONTALSCHUTZMANTEL:** Offener Rücken • ca. 130 cm • mit Klettverschluss

**MATERIAL:** KA-1, Preox-Aramid Gewebe, ca. 260 g/m<sup>2</sup>, aluminisiert, leichte und sehr weiche Ausführung mit extrem gutem Tragekomfort

**NORM:** EN ISO 11612

- Schutz vor Strahlungshitze bis ca. 1000 °C
- Schutz vor Kontakthitze bis ca. 180 °C
- Schutz vor Funkenflug
- Schutz vor Flammeneinwirkung
- Hoher Tragekomfort
- Hohe Knickbeständigkeit
- Spezialausführungen und Sondergrößen auf Anfrage

	ART.-NR.	GRÖSSE
	SC-14348	48
	SC-14350	50
	SC-14352	52
	SC-14354	54
	SC-14356	56
	SC-14358	58
	SC-14360	60

## NORMEN für JUTEC Frontalschutzmantel KA1, 130 cm

EN ISO 11612

## EN ISO 11612 | Schutzkleidung - Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen



In der Norm EN ISO 11612 werden die Anforderungen an Kleidung festgelegt, die aus flexiblen Materialien besteht und den Träger gegen Hitze und/oder Flammen schützt. Die Leistungsanforderungen beziehen sich auf einen weiten Bereich von Anwendungen, bei denen es zu kurzzeitigem Kontakt mit Flammen kommen kann und bei denen der Träger Strahlungswärme, konvektiver Hitze, Kontaktwärme und/oder Spritzern geschmolzenen Metalls ausgesetzt ist.

**Die entsprechenden Leistungslevel zu Ihrem Produkt finden Sie in der Produktbeschreibung.**

Code	Anforderung	Prüfung nach	Leistungsstufen
<b>A</b>	Begrenzte Flammenausbreitung	EN ISO 15052	A1, A2
<b>B</b>	Konvektionswärme	EN ISO 9151	B1, B2, B3
<b>C</b>	Strahlungswärme	EN ISO 6942, 20 kW/m <sup>2</sup>	C1, C2, C3, C4
<b>D</b>	Flüssige Aluminium-Spritzer	EN ISO 9185	D1, D2, D3
<b>E</b>	Flüssige Eisen-Spritzer	EN ISO 9185	E1, E2, E3
<b>F</b>	Kontakthitze 250 °C	EN ISO 12127-1	F1, F2, F3

Um der Norm zu entsprechen, müssen die Produkte immer die Anforderungen an die begrenzte Flammenausbreitung (A1 und/oder A2) und mindestens eine weitere Codierung erfüllen.